

# A.H.T. Syngas Technology N.V.

Nachfolgend: A.H.T.

## Erster Halbjahresbericht 2019

### **Bilanzeid zum Halbjahresbericht 2019**

Erklärung gem. §37y Nr. 1 WpHG i.V. mit §§297 Abs. 2 Satz 3 u. 315 Abs. 1 Satz 6 HGB:

„Wir versichern nach bestem Gewissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der vorliegende Halbjahresbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt. Der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Unternehmens werden den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend dargestellt. Die wesentlichen Chancen und Risiken werden der voraussichtlichen Entwicklung des Unternehmens entsprechend beschrieben.“

Der Vorstand

Juni 2019

### **Präambel**

Die nachfolgenden Ausführungen zur operativen Geschäftsentwicklung der A.H.T. betreffen im Wesentlichen den Betriebsstandort in Overath b. Köln, Deutschland.

Da die überwiegende Tätigkeit des Unternehmens am Standort in Deutschland entfaltet wird, erfolgt die Rechnungslegung nach deutschem HGB. Dort wo Aussagen zur A.H.T. Syngas Technology N.V. getroffen werden, erfolgt ein entsprechender Hinweis. Die Rechnungslegung der A.H.T. Syngas Technology N.V. erfolgt nach den niederländischen Rechnungslegungsvorschriften des Dutch Accounting Standard Board („Raad voor de Jaarverslaggeving“). Der Zahlenteil (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Cash Flow Rechnung) in dem vorliegenden Bericht besteht aus der Darstellung beider Standorte.

## **„Wachstum setzt sich fort, politische Debatte steigert die Nachfrage erheblich, gute Fortschritte bei Portfolioerweiterung.“**

Der Umsatz der A.H.T. erreicht im 1. Halbjahr 2019 EUR 377.021 (31.12.2018: EUR 333.073).

Das operative Ergebnis der Betriebsstätte der A.H.T. Syngas Technology N.V. (EBT) beläuft sich im 1. Halbjahr 2019 auf EUR 39.762 (31.12.2018: EUR 24.905).

In der A.H.T. Syngas Technology N.V. entwickelt sich das Geschäft weiter gut. Die Planung für das Projekt in Indonesien wurde abgeschlossen. Die gelieferte und in Betrieb genommene Demonstrationsanlage wird sich erst im 4. Quartal dieses Jahres im Umsatz und Ergebnis widerspiegeln.

Der Auftragsbestand zum 30.06.2019 liegt bei ca. EUR 650.000. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Dienstleistungs- und Ersatzteilaufträge sowie den Auftrag zur Errichtung der Demonstrationsanlage in Asien, welche im Q3 2019 realisiert werden wird. Die Beauftragung von einem Projekt in Japan und Folgeaufträge zur Demoanlage in Asien schreiten weiter voran, haben aber Verzögerungen beim Abschluss der kundenseitigen Finanzierung und dem Erhalt der Genehmigungen. Aufgrund der engen Verbindung zum Kunden gehen wir von einer Beauftragung dieser Projekte im 2. Halbjahr 2019 aus.

Der Personalstand und die Räumlichkeiten sind unverändert. Der Restrukturierungsprozess ist abgeschlossen. Die neuen Strukturen etablieren sich.

### **Projekt-, Umsatz- und Kostenentwicklung**

Der Fokus des Geschäftsjahres lag in der Fertigstellung des Engineerings für das Projekt in Asien, dem Aufbau der Demonstrationsanlage für Waste-to-Energy und dem Aufbau der zweiten Anlage in der Schweiz. Geschäftsverhandlungen und Teilnahmen an Ausschreibungen laufen derzeit in Deutschland, Schweiz, USA, Asien.

Die Betreuung zum Aufbau strategischer Partnerschaften, insbesondere in China, Japan und auch Vietnam läuft weiter. Hinzugekommen sind die Länder und Regionen Griechenland, Afrika – auch Projekte in den USA konkretisieren sich aufgrund eines erteilten Planungsauftrages. Die A.H.T. Syngas Technology N.V. erzielt gute Fortschritte bei der geplanten Privatplatzierung junger Aktien zur Wachstumsfinanzierung im Jahr 2019. Die Aktien wurden im ersten Quartal 2019 in das Handelsregister eingetragen. Die Ausgabe der Aktien durch die Clearstream befindet sich in der Abwicklung. Da es sich um die erste Kapitalerhöhung nach einer langen Zeit handelt, müssen umfangreiche Dokumente an die Clearstream geliefert werden, damit die Ausgabe der jungen Aktien erfolgen kann. Die Finanzierung der vorbereiteten Projekte bleibt weiterhin eine Herausforderung. Nach wie vor versucht die A.H.T. Investoren zu werben und führt Verhandlungen mit Banken, um eine nachhaltige Sicherung der operativen Geschäftstätigkeit und des Wachstums der Firma zu gewährleisten.

Der strategische Fokus liegt, neben den europäischen Heimmärkten, in Fernost sowie Südost-Asien, da dort exzellente Marktbedingungen für dezentrale, umweltschonende und preisgünstig zu betreibende „Waste-to-Energy“- und „Waste-to-Resource“- Konzepte und Anlagen, aufgrund großer Mengen verfügbaren Sekundärmaterials, herrschen.

Die Partnerschaften in Japan und in Südostasien wurden auch in 2019 gefestigt und weiter ausgebaut. In China halten die Verhandlungen mit mehreren möglichen Joint Venture Partnern an. Die Verhandlungen laufen verstärkt in die Richtung lokale Fertigung von nicht Know-How-relevanten Teilen, um den Einstieg in diesen preissensitiven Markt zu ermöglichen. Die Verhandlungen ermöglichen eine nach Bedarf kurzfristige Beauftragung.

Bei dem in der Schweiz umgesetzten Projekt wird erstmals eine kombinierte Technologie, Entfeuchtung durch Karbonisierung, Trocknung und anschließende Vergasung, zum Einsatz gebracht. Die A.H.T. ist an der Errichtung dieser Anlage sowohl als Kompetenzpartner als auch als Technologielieferant beteiligt. Die politische Entwicklung in der Schweiz, insbesondere mit dem Anfang 2017 getroffenen Entschluss zum Atomausstieg, bedeutet erhebliches Potenzial für alternative Technologien. Nachdem die erste Anlage in der Schweiz aufgebaut und weiterverkauft wurde, befindet sich nun eine 200 kW Anlage im Aufbau, welche auch langfristig betrieben werden soll.

Die wesentlichen Kostenpositionen der A.H.T. sind Material- und Personalaufwand sowie Kosten für die Infrastruktur. Diese konnten im Rahmen der Umstrukturierung erheblich reduziert werden. Um dennoch die Projekte zur Zufriedenheit der Kunden abzuwickeln, wird A.H.T. das bestehende Partnernetzwerk weiter ausbauen und stärken. Ferner müssen alte Strukturen bzgl. der Abwicklung und der Verwaltung der Firma wieder neu geschaffen werden.

### **Operative Ergebnis- und Margenentwicklung in der A.H.T. Syngas Technology N.V.**

Das operative Ergebnis der A.H.T. Syngas Technology N.V. (EBT) beläuft sich im Berichtszeitraum auf EUR 39.762 (im 1. HJ 2018: 24.905 EUR). Es wurde weiteres Wachstum erreicht und das operative Geschäft der Betriebsstätte Overath verbesserte das positive Ergebnis, obwohl auch weiterhin anfallende Zusatzaufwendungen für Beratung hinsichtlich weiterer Abschreibungen und Verwaltungskosten für die Börsennotierung sowie für die niederländische Aktiengesellschaft zusätzlich das Gesamtergebnis der Firma belasteten.

Außer den bereits gegebenen Gesellschafterdarlehen wurden keine weiteren Darlehen in Anspruch genommen oder gegeben.

### **Finanzergebnis und Steuern in der A.H.T. Syngas Technology N.V.**

Der Zinsaufwand der A.H.T. Syngas Technology N.V. beträgt im 1. Halbjahr 2019 insgesamt 0 EUR für Gesellschafterdarlehen. Dem standen allerdings auch keine Zinserträge gegenüber. Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden im Berichtszeitraum keine abgeführt.

### **Ergebnis pro Aktie der A.H.T. Syngas Technology N.V.**

Das Halbjahresergebnis pro Aktie, gerechnet auf 1.655.000 ausstehende Inhaberaktien, beträgt EUR 0,024 (1. HJ 2018: EUR 0,017) und konnte damit um 40 % gesteigert werden.

## **Cash Flow und Finanzmittelbestand in der A.H.T. Syngas Technolog N.V.**

Der Cash Flow aus der operativen Geschäftstätigkeit beläuft sich in der Berichtsperiode auf insgesamt EUR 93.589,00 (1. HJ 2018: EUR 76.104,00). Dieser Betrag setzt sich zusammen aus dem Jahresnettoergebnis von EUR 39.762 (1. HJ 2018: EUR 24,905) und den Abschreibungen auf das Anlagevermögen in Höhe von EUR 53.827 (31.12.2018: EUR 107.665).

## **Auftragsbestand und Projekt-Pipeline**

Der Auftragsbestand zum Stichtag 30.06.2019 beläuft sich auf insgesamt EUR 650 Tsd. Dabei handelt es sich um Dienstleistungsaufträge in der Schweiz und im asiatischen Ausland und die Lieferung einer Demonstrationsanlage für Asien. In all diesen Märkten handelt es sich bei den Dienstleistungsaufträgen um Vorstufen von Projekten mit einem Gesamtvolumen von ca. EUR 15 Mio.

Absichtserklärungen liegen für Projekte in Südamerika (rd. EUR 1,5 Mio.), in Japan (rd. EUR 5 Mio.) und im restlichen Asien (rd. EUR 20 Mio.) vor. Hinzugekommen ist eine Absichtserklärung für Griechenland in Höhe von rd. EUR 1,7 Mio. Darüber hinaus liegen der A.H.T. weitere Anfragen aus mehr als 20 Ländern vor. Unverändert ist festzustellen, dass entgegen dem Trend der vergangenen Jahre das Interesse und die Anfragen aus Europa wieder deutlich zunehmen.

Aus Deutschland erreichen die A.H.T. vermehrt Anfragen von Architekten, Projektentwicklern oder Betreibern von Klär- und Biogasanlagen. Hintergrund ist zum einen der Druck aufgrund der Neuregelungen und Beschränkungen hinsichtlich der Ausbringung solcher Reststoffe, zum anderen auch die wachsende Bereitschaft von Kommunen, Quartiere mit Strom und Wärme aus biogenen Reststoffen bzw. nachwachsenden Rohstoffen zu versorgen.

Es ist erstmals seit längerer Zeit wieder festzustellen, dass die Nachfrage aufgrund von steigenden Energiepreisen wieder zunimmt.

Die politische und gesellschaftliche Entwicklung im Rahmen der Bewegungen, wie „Fridays for Future“ oder "Extinction Rebellion", beflügeln den Einsatz von ressourcenschonenden und klimafreundlichen Lösungen zur sauberen Energieerzeugung.

Vor allem die Nachfrage von Waste-to-Energy Projekten nimmt deutlich zu. Die A.H.T. hat hierzu entsprechende Werbe- sowie Akquisitionskampagnen gestartet und wird auch wieder verstärkt an Messen oder Veranstaltungen z.B. im Rahmen der bundesdeutschen "Exportinitiative Energie" des BMWi teilnehmen.

## **Wesentliche Bilanzpositionen der A.H.T. -Gesellschaften**

### **A.H.T. Syngas Technology N.V.**

Das Anlagevermögen der A.H.T. Syngas Technology N.V. besteht aus der Position des immateriellen Anlagevermögens („Engineering Design“).

Der Buchwert dieser Position erreichte zum Stichtag 30.06.2019 einen Wert von insgesamt EUR 663 Tsd.

Die Position „Engineering Design“ entstand im Jahr 2015 als immaterieller Vermögenswert, der von der A.H.T. Services GmbH erworben wurde und das gesamte technische Know-How für den Bau und den Betrieb eines Anlagentyps speziell für den chinesischen Markt beinhaltet. Ziel war die organisatorische Trennung des Wachstumsmarktes China von allen anderen operativen Tätigkeiten in der A.H.T. Services GmbH, da der Roll-Out im chinesischen Markt eine gemeinsame Agenda mit dem an der A.H.T. Syngas Technology N.V. maßgeblich beteiligten malaysischen Ankeraktionär Fitters div. Bhd bzw. dessen Tochtergesellschaft Future NRG Sdn Bhd dargestellt hatte. Nach den Streitigkeiten mit dem Hauptgesellschafter wird nun dieses Konzept eigenständig weiter verfolgt. Dieser Vermögenswert unterliegt einer planmäßigen Abschreibung von 20 Prozent p.a. (2018: EUR 107.665).

## **Veränderungen von Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen**

Im Berichtszeitraum gab es keine personelle Veränderung im Bereich der Geschäftsführung. Hr. Wong wurde von seinem Aufsichtsratsmandat abberufen, sodass das Aufsichtsorgan nunmehr nur aus Hrn. McDevitt besteht. Es ist geplant, den Aufsichtsrat im Jahr 2019 wieder auf zwei Mitglieder aufzustocken.

## **Mitarbeiter**

Die A.H.T. Syngas Technology N.V. beschäftigte zum Stichtag 30.06.2019 am Standort Overath 5 Mitarbeiter.

100 Prozent der Mitarbeiter verfügen über einen akademischen Abschluss.

## **Bericht über Chancen und Risiken aus der Geschäftstätigkeit**

Das Geschäftsmodell der A.H.T. beruht auf einer ausgereiften, robusten Technologie zur umweltschonenden Energieerzeugung, die auf die frühere Klöckner Humboldt Deutz AG zurückgeht. Die A.H.T. ist eine klassische deutsche und gründergeführte Engineering Gesellschaft, die ihre Technologieführerschaft in ihrer Nische durch eine beständige und vorausschauende Entwicklungstätigkeit erhält.

Umweltschonende Technologien im Bereich der dezentralisierten elektrischen und thermischen Energieerzeugung erleben einen weltweiten Aufschwung. Dadurch ergeben sich überdurchschnittliche Wachstumschancen für die Entwicklung der Geschäftstätigkeit. Gute Marktbedingungen bestehen in solchen Märkten, wo der regulatorische Rahmen im Bereich

der Energieerzeugung hohe Einspeisevergütungen für Energie vorsieht. Wettbewerbsvorteile hat die A.H.T. -Technologie auch dort, wo dezentrale Lösungen ohne Anbindung an große Stromnetze gesucht sind und eine Einbindung der Technologie in die lokale Wertschöpfung erreicht werden soll, was für den Betreiber deutliche ökonomische Vorteile bringt. Hierzu zählt auch das Konzept der Abfallreduzierung, da z.B. Kommunen und Landwirte zunehmender Reglementierung der Ausbringung biogener Reststoffe unterworfen sind. Hier tragen Waste-to-Energy Lösungen zu einer Reduzierung des Kostendrucks durch Entsorgung bei.

Derzeit ergeben sich starke Wachstumsperspektiven in Asien, aber auch in Europa, womit auch der Regionenfokus in der Marktbearbeitung abgesteckt ist.

Allerdings ist das Unternehmen auch gewissen Risiken ausgesetzt. Dazu zählen Währungs- und Kapitalverkehrsrisiken sowie politisch-regulatorische Risiken. Hinzu kommt das Problem der geringen Größe des Unternehmens und der relativ großen Bedeutung, die einzelne Projekte für das Unternehmen wirtschaftlich haben.

Da es neben der A.H.T. und einem direkten Auftraggeber auch andere Projektbeteiligte gibt – insbesondere solche, die Finanzierungen bereitstellen – ergeben sich gewisse Bonitätsrisiken.

## Besondere Ereignisse im Berichtszeitraum

Der operative Betrieb des Unternehmens konnte nach der Restrukturierung wieder gewinnbringend wirtschaften. Die Restrukturierung macht sich insofern positiv bemerkbar, als das Vertrauen unserer Kunden durch positive Arbeit und besonderen Einsatz gestärkt werden konnte.

Die seit 01.07.2016 im Basic Board (früher Entry Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notierende Aktie der A.H.T. Syngas Technology N.V. konnte sich erholen und steigerte sich im ersten Halbjahr 2019 um 30%. Somit spiegelte sich die positive Geschäftsentwicklung im Aktienkurs wider.

Der kontinuierliche Handel des Papiers war immer gewährleistet.

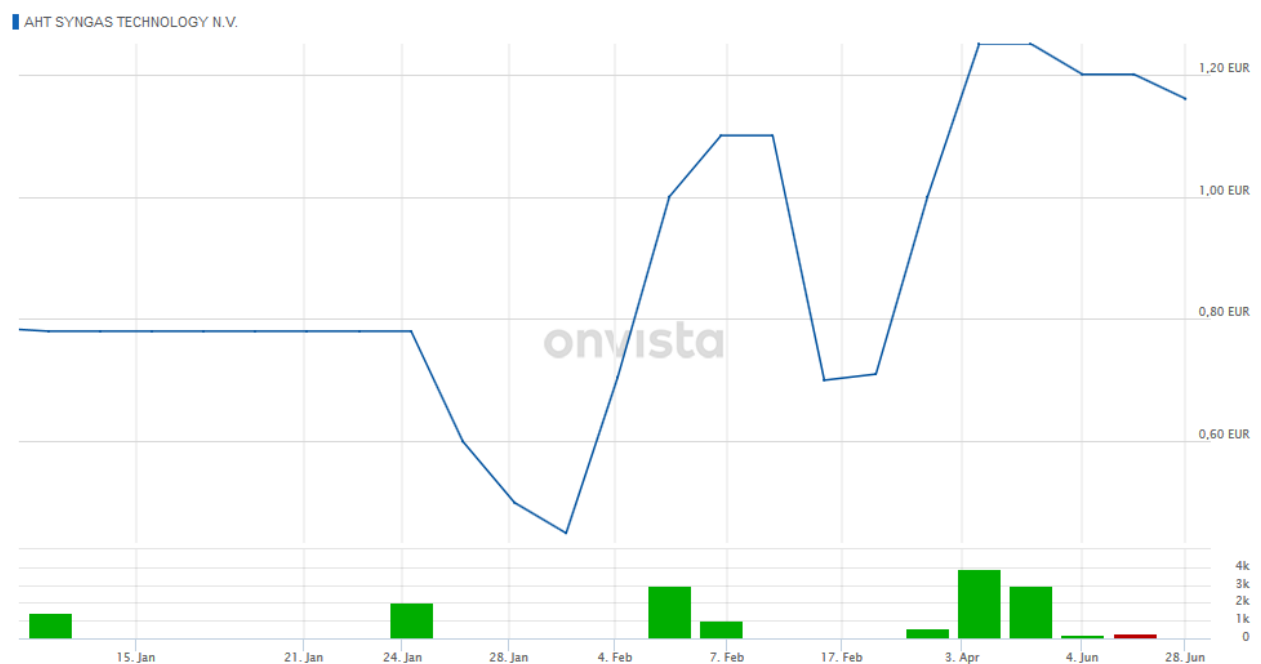


Abbildung 1: Aktienkursverlauf im 1. Halbjahr 2019.

(Quelle: <https://www.onvista.de/aktien/chart/AHT-SYNGAS-TECHNOLOGY-N-V-Aktie-NL0010872388?notation=161109023>)

Der Aktienkurs kann über die gängigen Finanz-Portale zeitverzögert online eingesehen werden.

## **Wichtige Ereignisse nach der Berichtsperiode**

Im ersten Halbjahr 2019 arbeitete die A.H.T. weiter gewinnbringend. Der Aufwärtstrend hält an. Es wurden mehrere größere Positionen der Aktien gehandelt. Die Liquidität der Aktie ist immer noch gering. Die A.H.T.-Aktie konnte in der Berichtsperiode weitere Gewinne und einen positiven Trend verzeichnen.

Die Bemühungen, im Rahmen der angestrebten Privatplatzierung Wachstumskapital aufzunehmen, wurden auch im 1. Halbjahr 2019 fortgesetzt. Eine erste Kapitalerhöhung von 155.000 neuen Aktien wurde durchgeführt. Die Aktien werden erst im 2. Halbjahr aufgrund langer Bearbeitungen bei der Clearstream auf den Depots gutgeschrieben werden.

In Reaktion auf die bislang ausgebliebene Zuführung frischen Kapitals wurden auf Personalebene Kostenanpassungen durchgeführt, um sowohl die Fixkosten als auch die Vorlaufkosten für neue Projekte plangerecht zu decken. Die Gesamtführung liegt vollständig in den Händen von CEO Gero Ferges.

Eine Unsicherheit bleibt weiterhin das Verhalten des Hauptinvestors Future NRG. Von Seiten dieses Investors gibt es trotz mehrmaliger Aufforderung keine Äußerung, welche Anlegerstrategie er in der Zukunft verfolgen möchte.

In der Hauptversammlung am 20.08.2018 wurde Hr. Wong als Aufsichtsrat abberufen. Hr. McDevitt bleibt alleiniger Aufsichtsrat und zugleich Aufsichtsratsvorsitzender. Rechtliche Schritte gegen die Firma Future NRG wurden vorbereitet.

## **Ausblick**

Die nähere Zukunft der A.H.T. wird einerseits davon geprägt sein, ob das hohe Engagement, welches in die Projekte in Asien und der Schweiz eingebracht wurde, sich auszahlt und sich die geplanten sowie Folgeprojekte materialisieren. Die Indikationen, die A.H.T. hierüber erhält, sind durchweg positiv.

Die neuen Projekte in Deutschland und in Süd-Europa entwickeln sich gut. Die Partnerschaft mit einer vietnamesischen Firma wurde gefestigt, und es soll mit Hilfe einer renommierten deutschen Hochschule ein durch die Bundesregierung gefördertes Projekt beantragt werden.

Durch den Erhalt und die Bearbeitung der Engineeringaufträge und den kontinuierlichen Support des aufgebauten Netzwerkes in Japan, Schweiz, Indonesien, China u.v.m. kann aber von einer weiteren Entspannung und damit Fokussierung im operativen Geschäft gesprochen werden.

Positiv zu vermerken ist, dass die Nachfrage nach der innovativen Technologie der A.H.T. weiter stabil ist, was sich sowohl im Fernen Osten und in Südostasien als auch auf den Heimmärkten in der Europäischen Union und der Schweiz durch zahlreiche Anfragen zeigt.

## **Allgemeiner Hinweis**

Dieser Halbjahresbericht beruht auf der Basis der intern geführten Buchhaltung unter Berücksichtigung der Rechnungslegungsgrundsätze nach bestem Gewissen. Die Prüfung und das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses durch den Wirtschaftsprüfer kann im Anhang gefunden werden.



**Bilanz der A.H.T. Syngas Technology N.V.****Balance Sheet per June 30, 2019**

	<u>June 30, 2019</u>	<u>Dec. 31, 2018</u>
<b>Assets</b>		
<b>Fixed Assets</b>		
Engineering design	662.953,50	716.786,00
<b>Financial Fixed Assets</b>		
Loan	13.448,00	13.448,00
<b>Tangible Fixed Assets</b>		
Inventory	8.426,00	8.426,00
<b>Current Assets</b>		
Receivables, prepayments and accrued income	675.221,00	822.221,00
Cash and cash equivalents	163.726,00	221.181,00
<b>total</b>	<u><u>1.523.774,00</u></u>	<u><u>1.782.062,00</u></u>
<b>Equity and Liabilities</b>	<u>June 30, 2019</u>	<u>Dec. 31, 2018</u>
<b>Equity</b>		
Issued share capital	1.655.000,00	1.500.000,00
Share premium reserve	4.350.727,00	4.350.727,00
Reserve Engineering Design	662.953,50	716.786,00
General Reserve	-5.892.515,00	-5.892.515,00
total	776.165	670.177
<b>Current liabilities</b>		
finance company debt	0	0
Trade creditors	99.239	98.239
Payables to related parties	269.307,50	486.584
Deferred income	302.860	449.860
Other liabilities and accruals	76.202	76.202
total	747608,50	1.111.885
Sum	<u><u>1.523.774</u></u>	<u><u>1.782.062</u></u>

**Gewinn- und Verlustrechnung der A.H.T. Syngas Technology N.V.**

<b>Profit and loss account</b>	<u>June 30, 2019</u>	<u>June 30, 2018</u>
Sales	377.021	333,074
Purchasing costs	114.942	93.922
<b>Gross margin</b>	260.079	239.151
Operating expenses		
Wages and salaries	140.484	109.057
Amortisation and depreciation	53.827	51.199
Other operating expenses	26.006	53.990
Total cost	<u>220.317</u>	<u>214.246</u>
<b>Operating result</b>	39.762	24.905
Financial income and expenses	0	0
<b>Result after tax</b>	<u><u>39.762</u></u>	<u><u>24.905</u></u>

## Cash Flow Rechnung der A.H.T. Syngas Technology N.V.

<b>Cash Flow Statement</b>	<u>June 30, 2019</u>	<u>December 31, 2018</u>	
Operating result	39.762		<b>64.939</b>
Adjustment for:			
Amortisation and depreciation	53.827	107.665,00	
	<hr/>	<hr/>	
<b>Cash-Flow from business activities</b>	<b>93.589,00</b>		<b>172.604,00</b>
Interest paid	0	8.250,00	
<b>Cash Flow from operating activities</b>	<b>93.589,00</b>		<b>164.354,00</b>
Disposal of participating interests	0,00	0,00	
<b>Cash Flow from investment activities</b>			
	0,00	0,00	
Redemption of group company loans	0,00	0,00	

## **Directors' Holdings**

Folgende Mitarbeiter mit Führungsaufgaben hielten zum Stichtag 30.06.2019 Aktien der A.H.T. Syngas Technology N.V.:

Gero Ferges:            512.401 Stück

## **Finanzkalender**

Jahreshauptversammlung 2019: Juni 2019

Veröffentlichung des:            30. Oktober 2019  
6 – Monatsberichtes

Veröffentlichung                    30.06.2020  
Jahresbericht 2019

Bitte informieren Sie sich über Aktuelles und aktuelle Termine auf unserer Homepage:  
[www.aht-syngas.com](http://www.aht-syngas.com).